



Samtgemeinde Heemsen

Der Samtgemeindebürgermeister

Protokoll

zur 1. gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten und des Schulausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 30.11.2016
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Mensa GOBS Heemsen

Anwesend:

Ausschuss für Jugendhilfe und Kindertagesstätten:

Ausschussvorsitzender

Herr Eckhard Klages

Ausschussmitglieder

Herr Thorben Andermann

Herr Andreas Codes (gleichzeitig Vorsitzender des Schulausschusses)

Herr Claas Fedler (gleichzeitig Mitglied des Schulausschusses)

Herr Matthias Hogrefe

Frau Ute Paczkowski

stellv. Ausschussmitglied

Herr Eckhard Schwirten

beratendes Ausschussmitglied

Herr Hans-Joachim Blask (und Vorsitzender vom Förderverein für die offene Jugendarbeit in der Samtgemeinde Heemsen)

Frau Petra Krieter (Leiterin der Kindertagesstätte Drakenburg)

Frau Anette Cordes-Oetting (Leiterin der Kindertagesstätte Haßbergen)

Frau Simone Purps (Leiterin der Kindertagesstätte Heemsen)

Schulausschuss:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Cordes (gleichzeitig Mitglied des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten)

Ausschussmitglieder

Herr Claas Fedler (gleichzeitig Mitglied des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten)
Herr Mario Heuer
Herr Timm Hildebrandt
Frau Maren Hoffmann
Herr Matthias Hogrefe (gleichzeitig Mitglied des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten)
Frau Ute Paczkowski (gleichzeitig Mitglied des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten)

Schulleitungen

Frau Stephanie Bachmann (GOBS Heemsen)
Frau Birgit Rokitta (Grundschule Haßbergen)

Vertreterin der Lehrkräfte

Frau Almut Heise

Elternvertreter

Herr Andreas Deike

Vertreter der Verwaltung

Herr Friedrich-Wilhelm Koop (Samtgemeindebürgermeister)
Frau Cornelia Diehl (Protokollführerin)
Frau Bianca Wöhlke (Leiterin Fachbereich I)

Zuhörer/innen

Es fehlten:

Frau Maren Stein (Leiterin Waldkindergarten)
Herr Stier (Schulleiter Grundschule Drakenburg)
Frau Anne Werder (Jugendpflegerin)

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende vom Ausschuss für Jugendhilfe und Kindertagesstätten teilt mit, dass sich Herr Cordes und er im Vorfeld darüber geeinigt haben, dass er die Sitzungsleitung übernimmt. Er eröffnet die Sitzung um 18.05 Uhr und begrüßt die Mitglieder beider Ausschüsse, die Leiterinnen der Kindertagesstätten, Herrn Blask als Vorsitzenden des Fördervereins, Frau Bachmann von der Schule Heemsen, Frau Rokitta von der Schule Haßbergen und die Zuhörerinnen und Zuhörer.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Die Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Ausschüsse fest.

zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird wie folgt festgestellt:

5. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindergärten am 29.09.2016
6. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses am 30.09.2016
7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Raumbedarf Kindertagesstätte Heemsen
Vorlage: VIII/05/989/2016
9. Behandlung von Anfragen und Anregungen
10. Bei Bedarf Einwohnerfragestunde
11. Schließung der Sitzung

zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindergärten am 29.09.2016

Beschluss:

Es handelt sich um ein Protokoll aus der bisherigen Wahlperiode. Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

zu 6 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses am 30.09.2016

Beschluss:

Es handelt sich um ein Protokoll aus der bisherigen Wahlperiode. Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

zu 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Samtgemeindebürgermeister teilt mit:

Der Arbeitsvertrag der Jugendpflegerin Anne Werder läuft im Dezember 2016 aus. Frau Werder hat mitgeteilt, dass sie einen anderen Arbeitsvertrag unterschrieben hat. Er bedauert es sehr.

Frau Bachmann teilt mit, dass die Stelle zum 01.01.2017 wieder besetzt wird.

**zu 8 Raumbedarf Kindertagesstätte Heemsen
Vorlage: VIII/05/989/2016**

Die Beschlussvorlage ist jedem Ausschussmitglied mit der Einladung zugegangen.

Herr Koop erklärt, dass die Oberschule bis 2020 abgeschmolzen wird. Nach und nach werden Klassenräume frei. Im Kindergartenbereich zeichnet sich ein erhöhter Raumbedarf ab. Für die Planungen wurde ein Arbeitskreis aus 19 Ratsvertreterinnen und -vertretern, der Leitung der Kita Heemsen und der Leitung der GOBS Heemsen gebildet. Entscheidungen im Sekundarbereich haben weitreichende Auswirkungen. Die heutige Sitzung soll die Weichen stellen. Der Arbeitskreis wird weiterhin tagen.

Frau Wöhlke stellt die Beschlussvorlage anhand einer PowerPoint Präsentation

vor. Sie berichtet, dass der 5. und 6. Jahrgang bereits fehlt, die Räume stehen leer. Es besteht Raumbedarf im Elementarbereich. Sofern die Ausschüsse sich heute für die Umsetzung aussprechen, wird am 05.12.2016 der Samtgemeinderat eine Entscheidung fällen.

Herr Hogrefe dankt der Kita Heemsen, dass alle zurzeit mit den beengten Raumverhältnissen zurechtkommen. Es handelt sich um eine Notlösung. Mit so vielen zu betreuenden Kindern wurde nicht gerechnet, man ist von anderen Planzahlen ausgegangen.

Herr Klages erklärt, dass wenig Zeit für die Umbaumaßnahmen bleibt. Es wird keine leichte Zeit für die Lehrer/innen und die Erzieher/innen der Kita. Man sollte es als Chance sehen.

Herr Koch ist der Auffassung, dass die Schließung der OBS Chancen bietet. Er dankt den Leiterinnen der Kitas und der Lehrer/innen für die geleistete Arbeit. Im nachhinein ist es gut, dass die Kita Heemsen in der Nähe der Schule gebaut wurde. Die Prognose war, dass 35 % der geborenen Kinder die Kita/Krippe besuchen werden. Es wurden bereits zweimal Sonderlösungen vom Landesjugendamt genehmigt. Er regt an, den Beschluss für die Umsetzung zu fassen, damit der Rat am 05.12.2016 darüber beschließen kann.

Herr Andermann fragt, ob die verbleibende Zeit für die Planung und Umsetzung der Umbauarbeiten ausreicht.

Herr Koop erklärt, dass die Betriebserlaubnisse des Landesjugendamtes bis zum 31.07.2017 befristet sind. Der nächste Schritt wird zeigen, ob die Planungen durchführbar sind. Die Planungen müssen durchdacht werden. Es kann zu Verzögerungen kommen. Das ist eine gute Grundlage für Gespräche mit dem Landesjugendamt.

Frau Heise gibt bekannt, dass das Kollegium Ideen für die Umsetzung entwickelt und die neue Entwicklung jetzt auch als Chance sieht.

Herr Hildebrandt hält das Konzept für sehr gut. Wie bei jedem Projekt dürfen die Kosten nicht außer Acht gelassen werden. Er fragt an, ob Fördergelder in Anspruch genommen werden können.

Herr Koop erklärt, dass eine Förderung durch die Kreisschulbaukasse (Schulbereich) und ein Förderprogramm des Bundes (Kita-Bereich) möglich ist. Auf die Finanzierung wird in der nächsten Beschlussvorlage eingegangen.

Frau Bachmann begrüßt ebenfalls das Konzept. Es sollte bedacht werden, dass die Oberschule zurzeit noch vorhanden ist. Die Planungen sollten langfristig angelegt sein. Die Schüler sollten nicht darunter leiden müssen (z.B. evtl. Unterbringung in Notunterkünften während der Umbauarbeiten).

Frau Paczkowski erklärt, dass sie das Gesamtkonzept überzeugt. Sie kann die Bedenken der Lehrer verstehen. Alle Kinder und Mitarbeiter sollen im Blick behalten werden. Die Bedenken von Frau Heise sollten beachtet werden.

Herr Koop teilt mit, dass das Lehrerkollegium der Schule Heemsen mit in die Planungen einbezogen wird. Bei der Umsetzung ist die Samtgemeinde auf die Mitarbeit der Lehrer angewiesen.

Frau Purps findet es sehr gut von Ausschussmitglied Hogrefe, dass er auf die derzeitige Situation der Erzieherinnen in der Kita Heemsen hinweist. Alle 19 Mitarbeiter sind motiviert und wissen, dass mit den Planungen viel Arbeit auf sie zukommt. Alle sehen es als Chance und freuen sich auf die größeren Räumlichkeiten. Es entsteht die erste Einrichtung, wo sich Krippe, Kindertagesstätte, Waldgruppe und Grundschüler in unmittelbarer Nähe befinden.

Herr Klages erklärt, dass die Samtgemeinde Heemsen familienfreundlich sein will. Die Eltern werden über die neuen Räumlichkeiten sagen, dass die Kinder dort gut untergebracht sind.

Herr Blask sieht die Planungen als Chance, später in der Schule Heemsen alle Grundschulen der Samtgemeinde unterzubringen.

Herr Klages weist darauf hin, dass in der heutigen Sitzung nicht über die Schließung der Grundschulen Drakenburg und Haßbergen gesprochen werden soll. Die Grundschulen sollen solange beibehalten werden, wie es sinnvoll ist.

Herr Blask erklärt, dass es nur ein Denkanstoß sein sollte. Er stimmt den Ausführungen von Herrn Hogrefe zu.

Auf die Frage von Herrn Hildebrandt, wann die Kosten für die Umbaumaßnahmen bekannt gegeben werden gibt Herr Koop bekannt, dass bereits Gespräche mit einem Architekten geführt werden. Die Kosten werden in der nächsten Ausschusssitzung vorgelegt.

Herr Blask fragt an, ob die Stelle der Jugendpflegerin wieder kombiniert (Jugendpflegerin/Schulsozialarbeiterin) ausgeschrieben wurde. Wie Frau Bachmann mitgeteilt hat, wurden bereits Bewerbungsgespräche (Schulsozialarbeit) in der Schule geführt.

Herr Koop erklärt, dass für die Stelle der Sozialarbeiter in der Schule jetzt das Land zuständig ist. Er befürchtet, dass die Kombination nicht gelingen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugendhilfe und Kindertagesstätten und der Schulausschuss beschließen einstimmig, die Kindertagesstätte Heemsen zum 01.08.2017 in zwei Einrichtungen (Krippe und Kindertagesstätte) zu teilen.

Die Kindertagesstätte zieht in die Räumlichkeiten der jetzigen Grundschule Heemsen um. Die Grundschule wird in einen der beiden Gebäudetrakte der jetzigen Oberschule verlegt.

Die Verwaltung wird beauftragt alle erforderlichen Schritte einzuleiten, insbesondere:

- Beauftragung eines Architekten/Architektin
- Kostenermittlung
- konkrete Raumplanung
- Abstimmung mit dem Landesjugendamt (Kindertagesstättenaufsicht)
- Berücksichtigung bei der Haushaltsaufstellung 2017
- konkrete Zeitplanung

zu 9 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Herr Koop erklärt, dass die Ausschüsse Anfang des Jahres erneut tagen. Er bittet Frau Bachmann von der Schule Heemsen, der Verwaltung zwei Lehrervertreter/innen und Stellvertreter/innen für den Schulausschuss zu benennen.

zu 10 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde

Einwohneranfragen werden durch die Verwaltung notiert.

Aus Datenschutzgründen werden die Anfragen nicht ins Protokoll aufgenommen.

zu 11 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten schließt die Sitzung um 19.20 Uhr.

Vorsitzender vom Ausschuss
für Jugendhilfe und Kinder-
tagesstätten
Eckhard Klages

Vorsitzender vom Schul-
ausschuss
Andreas Cordes

Samtgemeindebürgermeister
Friedrich-Wilhelm Koop

Protokollführung
Cornelia Diehl

Protokoll genehmigt am:
24.01.2017 Ausschuss Jugendhilfe und Kindertagesstätten
01.02.2017 Schulausschuss